

BERICHT ZUR SCHULPARTNERSCHAFTSWERKSTATT 2013

# DU HAST RECHT!

Das diesjährige Seminar für SchülerInnen und Lehrkräfte fand vom 10.–12.Juni in Bielefeld zum Thema Menschenrechte statt. In verschiedenen Arbeitsgruppen wurde gemeinsam mit den Teilnehmenden den Fragen nachgegangen, welche Menschen- bzw. Kinderrechte es gibt und was das für unseren Alltag bedeutet. Zwei teilnehmende Schüler berichten im Folgenden von ihren Eindrücken und Erlebnissen.

Von Jonas Albers und Fynn Dismer

Am Montag, den 10. Juni 2013, machten wir uns mit Frau Reske auf den Weg nach Bielefeld. Wir fuhren zum Schulpartnerschaftsseminar des Koordinierungskreis Mosambik. „Du hast Recht! – Menschenrechte“ war das diesjährige Thema. Nachdem am Abend jede Gruppe sich und Ihr Schulpartnerschaftsprojekt vorgestellt hatte, arbeiteten wir am nächsten Tag zum eigentlichen Thema.

In Deutschland sind die Menschenrechte durch das Grundgesetz geschützt. Auch international werden Menschenrechte geschützt. Alle Menschen sollen bestimmte Rechte haben, egal wo sie geboren sind, ob sie groß oder klein, stark oder schwach sind. Die Vereinbarung, in der dies festgelegt ist, ist schon sehr alt. Bereits 1948 haben die Vereinten Nationen dies in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte festgelegt.

In Mosambik werden immer mehr Rohstoffe abgebaut und ausgebeutet. Dabei kommt es oft zu Verletzungen der Menschenrechte, z. B. des Rechts auf Nahrung und auf Wasser. Nicht alle Kinder in Mosambik können zur Schule gehen. Hier wird das Recht auf Bildung verletzt. Aus diesem Grunde unterstützen wir Schulbauprojekte.

Mit den mosambikanischen Gästen Hermelinda Simela und Alvim Cossa aus Maputo erarbeiteten wir kleine Szenen, die sich mit Kinderrechten beschäftigten. Dieses hat uns besonders viel Spaß gemacht! Mit Anabelle Mayntz und Pip Cozens bastelten wir Masken, die zum Schutz oder zur Abwehr dienen sollten. Unsere Masken sollen alle abschrecken, die das Recht auf gewaltfreie Erziehung verletzen wollen.

Wir waren das erste Mal auf einem Schulpartnerschaftsseminar. Wir haben viel gelernt, viel Spaß beim Theaterspielen und Basteln gehabt und möchten im nächsten Jahr gern wieder fahren.

*Die beiden Schüler waren zum Zeitpunkt des Seminars in der 5. Klasse der Kooperativen Gesamtschule Leeste.*



AG-Arbeit: Masken für den Schutz der Menschenrechte Fotos: Karin Reske

